

Gratulation

zum 20jährigen Wirken von Klartext und alles Gute für den künftigen Weg!

Als Klartext-Mitglied und als Vorsitzender des Erwerbslosenvereins Tacheles aus Wuppertal gratuliere ich dem Verein Klartext ganz herzlich zu seinem zwanzigjährigen Bestehen.

Rainer Roth hat mir mal erzählt, dass Klartext als Reaktion auf die Neonaziangriffe von Mölln und Solingen entstanden ist. Auch bei Tacheles war das einer der Auslöser zur Vereinsgründung. Hier haben sich vor zwanzig Jahren politisch aktive Menschen aufgemacht, einer zunehmenden rassistischen Hetze der Politik und innerhalb der Gesellschaft entgegen zu treten und die Auswüchse des Kapitalismus zu bekämpfen. Daher gibt es zwischen beiden Vereinen von jeher eine große Gemeinsamkeit und eine enge Verbundenheit.

Einzigartig ist das Auftreten von Klartext bei den Hedderheimer Fasnacht. Mir ist wirklich keine andere Organisation aus unserem politischen Umfeld bekannt, die sich mit solch entlarvendem Witz einem bürgerlichen Publikum präsentiert. 14 Fasnachtsumzüge zu konzeptionieren, zu organisieren und auszugestalten ist allein schon eine organisatorische, aber natürlich auch eine karnevalistische Meisterleistung. Leider ist es mir bisher nicht vergönnt gewesen dies zu erleben.

Erfrischend direkt, klar und verständlich formuliert ist die kritische Analyse der Verhältnisse durch Klartext. Der Verein macht damit seinem Namen alle Ehre. Durch die Herausgabe und Verbreitung seiner Schriften leistet Klartext einen wichtigen Beitrag zur politischen Aufklärung und setzt einen Kontrapunkt gegen eine zunehmend gleichgeschaltete Medienöffentlichkeit.

Ich wünsche dem Verein und seinen Aktiven, dass er viele weitere Jahrzehnte sowohl publizistisch als auch mit seinen kreativen Aktionen tätig ist und für die Interessen von abhängig Beschäftigten, Arbeitslosen, RentnerInnen und sozial benachteiligten Gruppen eintritt – vom neueren Ansatz für eine ökologische Energiewende ganz zu schweigen.

Wer so kreativ ist und so vehement streitet, muss auch mal ausgelassen feiern. Dafür wünsche ich dem Verein, insbesondere meinem Freund Rainer Roth, allen Mitgliedern und allen Gästen viel Spaß und Ausdauer.

Harald Thomé, Tacheles e.V.